



**Geschäftsführung
Integrationsrat**

Herr Vetter

Telefon: (0221) 221-23195

Fax: (0221) 221-6523195

E-Mail: andreas.vetter@stadt-koeln.de

Datum: 06.09.2016

Beschlussprotokoll

über die **Sitzung des Integrationsrates** in der Wahlperiode 2014/2020 am Montag, dem 13.06.2016, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

I. Öffentlicher Teil

Vorstellung KoBAM - Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln durch Frau Hovi

Information zur Wahl der Seniorenvertretung

- 1 Konzept zur Stärkung der integrativen Stadtgesellschaft / aktuelle Informationen**
- 1.1 Anfrage zum Sachstand der Umsetzung des Interkulturellen Maßnahmenprogramms – Maßnahmenempfehlungen – Verstärkte Einstellung von Menschen mit Migrationshintergrund; Interkulturelle Kompetenz als Kriterium bei städtischen Stellenbesetzungsverfahren
AN/0686/2016**
- 1.2 Anfrage zum Sachstand der Umsetzung des Interkulturellen Maßnahmenprogramms – Maßnahmenempfehlungen – Erhebung des Anteils von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Zuwanderungsgeschichte in der Stadtverwaltung
AN/0687/2016**
- 1.3 Beantwortung einer Anfrage des AK 5 - Allg. Rechtsfragen, IKÖ und Antidiskriminierung an den Integrationsrat zum Sachstand der Umsetzung des Interkulturellen Maßnahmenprogramms - Maßnahmeempfehlungen - Standards für diskriminierungsfreie Sprache
1103/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis. Nachfragen werden von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

**1.4 Beantwortung einer Anfrage des AK 5 - Allg. Rechtsfragen, IKÖ und Antidiskriminierung an den Integrationsrat zum Sachstand der Umsetzung des Interkulturellen Maßnahmeprogramms - Maßnahmeempfehlungen - generelle Aufnahme der Thematik "IKK" - AN/0390/2016
1224/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis. Nachfragen werden von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

**1.5 Beantwortung einer Anfrage des AK 5 - Allg. Rechtsfragen, IKÖ und Antidiskriminierung an den Integrationsrat zum Sachstand der Umsetzung des Interkulturellen Maßnahmeprogramms - Maßnahmeempfehlungen - Einsatz von Sprachkompetenzen - AN/0392/2016
1226/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis. Nachfragen werden von der Verwaltung schriftlich beantwortet.

**1.6 Projekt „Sprachmittlerpool für die Stadt Köln“
1258/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

2 Gleichstellungsrelevante Themen

3 Beantwortung von Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

**3.1 Beantwortung der Anfrage: Herkunftssprachlicher Unterricht
1067/2016**

Der Integrationsrat bittet den Vorsitzenden darum, einen Vertreter der Bezirksregierung zur Beantwortung weiterer Nachfragen einzuladen.

**3.2 Beantwortung einer Anfrage bezüglich der Förderrichtlinie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ – AN/0470/2016
1250/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.3 Beantwortung einer Anfrage zum Einbau von Trennwänden in Notaufnahmen
1630/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis.

**3.4 Beantwortung einer Anfrage der Kommunalen Wählervereinigung im Integrationsrat der Stadt Köln
1726/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Beantwortung der Verwaltung zur Kenntnis.

4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

5 Mitteilungen

**5.1 Angebote für Flüchtlinge und Neuzuwanderer des Interkulturellen Dienstes (IKD) in 2015
1245/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.2 Statistischer Jahresbericht der Ausländerbehörde - 2015
1276/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.3 „Weiterentwicklung Willkommen in Köln,, Förderprogramm „ESF-kofinanzierte Einzelprojekte“
1678/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.4 Kurzprotokoll des gemeinsamen Austauschtreffen der Diversity Gremien StadtAG Behindertenpolitik, Lesben, Schwule und Transgender, Integrationsrat und Arbeitskreis Kölner Frauenvereinigungen am 15.04.2016
1539/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.5 Kölner Modell zur Förderung und Integration von Flüchtlingskindern im Elementarbereich
1386/2016**

Der Integrationsrat vertagt die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes.

**5.6 Einweggeschirr in Flüchtlingsunterkünften (AN/0725/2016)
1388/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.7 „Einstieg Deutsch“ Sprachlern-App der Volkshochschulen für Geflüchtete
1104/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.8 Beantwortung einer Anfrage der Piratengruppe gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates (AN/0847/2016) zur Sitzung des Rates am 10.05.2016: "Warum ist Köln Schlusslicht bei der Barrierefreiheit?"
1607/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

5.9 Hinweis: das Handlungskonzept Behindertenpolitik (0990/2016) wurde unter TOP 8.8 behandelt

**5.10 Neues Bundesprogramm "SprachKitas - Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist"
1641/2016**

Der Integrationsrat vertagt die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes.

**5.11 Köln nimmt an Aktion "Stadtradeln" vom 05.09. bis 25.09.2016 teil
1148/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.12 8. Bericht zur aktuellen Flüchtlingssituation
1994/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.13 Weitere Maßnahmen zum Umbau der Liegenschaft Bonner Straße 478 (ehemals Bonotel) in Köln-Marienburg
1924/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.14 Neue Modelle für die Unterbringung von Flüchtlingen
1309/2016**

Der Integrationsrat nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

6 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

6.1 Unterbringung von Flüchtlingen - Prüfantrag AN/0982/2016

Beschluss:

Der Integrationsrat beschließt, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, ob es möglich ist:

- a) das im Rahmen des Projektes „Wohnen für Hilfe“ bestehende Angebot der Unterbringung junger Flüchtlinge auf Nicht-Studierende Flüchtlinge auszudehnen;
- b) das im Rahmen des Projektes „Auszugsmanagement“ bestehende Angebot der Unterbringung von alleinstehenden Flüchtlingen und Familien auf die Bildung der Haushaltsgemeinschaften zu erweitern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

7 Berichte

7.1 Berichte der sachkundigen Einwohner/innen in Ratsausschüssen

7.2 Bericht des Landesintegrationsrates (LAGA NRW)

8 Beschlussvorlagen

8.1 Zusetzung von 1,0 Mehrstelle zur Prävention und zum Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Ausgrenzung im Rahmen von Diversity 1056/2016

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens des Haushaltsplans 2016/2017, die Einrichtung einer 1,0 Mehrstelle Verwaltungsangestellte/r in der Bewertung VGr. IVa/III, Fg. 1b/1b BAT (vgl. BGr. A 12 ÜBesG NRW) bei der Dienststelle Diversity zum Stellenplan 2016/2017 für die freiwillige Aufgabe „Prävention und Abbau von Intoleranz, Diskriminierung und Ausgrenzung im Rahmen von Diversity“.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Stelle sehr kurzfristig nach Inkrafttreten des Haushaltsplans 2016/2017 zu besetzen.

Die Finanzierung der erforderlichen Personalaufwendungen (Teilplanzeile 11) in Höhe von 77.700 € im Teilergebnisplan 0504 – sonstige freiwillige soziale Leistungen erfolgt im Rahmen der Bewirtschaftung aus dem in Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen veranschlagten Integrationsbudget.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**8.2 Verteilung von Restmitteln an "Jugendhilfeangebote für Kinder und Jugendliche aus Zuwanderer- und Flüchtlingsfamilien" im Haushaltsjahr 2016
1266/2016**

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2016/2017, die zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 121.778,30 Euro gemäß Anlage 1 für Jugendhilfeangebote für Kinder und Jugendliche aus Zuwanderer- und Flüchtlingsfamilien zu verteilen.

**8.3 Vergabe der Mittel für Antirassismus-Training im Jahr 2016
1727/2016**

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Für Maßnahmen im Rahmen des Antirassismus-Trainings im Jahr 2016 werden – vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2016/2017 - die im Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Leistungen und interkulturelle Hilfen, unter Zeile 15, Transferleistungen für 2016 veranschlagten Mittel in Höhe von 2.000,00 € an Öffentlichkeit gegen Gewalt e.V. für die Durchführung einer Veranstaltung zur Präsentation und Prämierung von Beiträgen zum Wettbewerb an Kölner Schulen „Dissen - mit mir nicht - Kreativ gegen Rassismus und Diskriminierung“ vergeben.

Die voraussichtlich verbleibenden Mittel in Höhe von 8.000 € sowie die Mittel für Antirassismus-Training aus dem Integrationsbudget werden in weiteren Schritten möglichst nach Genehmigung des Haushaltes 2016/2017 vergeben.

**8.4 Standorte zur Errichtung von temporären Flüchtlingsunterkünften
1434/2016**

Beschluss:

Der Integrationsrat verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

**8.4.1 Änderungs- bzw. Zusatzantrag zu Standorte zur Errichtung von temporären Flüchtlingsunterkünften
AN/1085/2016**

Beschluss:

Der Integrationsrat verweist die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

8.5 Beratung des Haushaltsplan-Entwurfs 2016/2017 einschließlich der Finanzplanung bis 2020 und der sonstigen Anlagen 1912/2016

Beschluss:

Der Integrationsrat nimmt den Haushaltsplan-Entwurf 2016/17 einschließlich der Finanzplanung bis 2020 und der sonstigen Anlagen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen bei Enthaltung der SPD-Fraktion

8.6 Feinkonzept zur Einrichtung und Umsetzung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln 1826/2016

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Der Rat beschließt das auf Basis des Ratsbeschlusses vom 10.05.2016 (1252/2016) erstellte Feinkonzept zur Einrichtung und Umsetzung einer Ombudsstelle für Flüchtlinge in Köln, das in der Anlage dieser Vorlage beigefügt ist.

Der Rat gewährt einen Zuschuss an den Kölner Flüchtlingsrat e.V. als Projektträger in Höhe von 72.050 € für 2016 und 127.600 € für 2017. Der Zuschuss wird aufgrund der anhaltenden Brisanz in der Thematik der Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen und der damit verbundenen Problemlagen für die Weiterführung notwendiger Aufgaben als unaufschiebbar im Sinne des § 82 GO (Vorläufige Haushaltsführung) angesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

8.7 Erweiterung des Projektes "Auszugsmanagement" 1450/2016

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Der Rat der Stadt Köln beschließt, das Projekt „Auszugsmanagement“ ab dem 01.08.2016 wie folgt zu erweitern:

- 1 Vollzeitstelle „Auszugsmanager/in“ bei den beteiligten Trägern ab dem 01.08.2016

Zur Finanzierung der konsumtiven Aufwendungen in Höhe von 30.417 € im Haushaltsjahr 2016 und in Höhe von 73.000 € im Haushaltsjahr 2017 sind im Haushaltsplanentwurf 2016/2017 im Teilplan 1004, Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen entspre-

chende Aufwendungen vorgesehen.
Die Finanzierung der Folgekosten ab 2018 ff. erfolgt durch Einsparungen im jeweiligen Haushaltsjahr innerhalb des Teilplans 1004.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**8.8 Handlungskonzept Behindertenpolitik - "Köln überwindet Barrieren - eine Stadt für alle"
hier: 2. Folgebericht -Bilanz 2012 - 2015 und Ausblick 2020
0990/2016**

Der Integrationsrat beschließt folgende Empfehlung:

Beschluss:

Der Rat begrüßt den 2. Folgebericht zum Handlungskonzept Behindertenpolitik „Köln überwindet Barrieren – eine Stadt für alle“ und nimmt diesen zur Kenntnis.

Die Verwaltung wird beauftragt, im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Prioritäten zu setzen und die Einzelmaßnahmen – soweit erforderlich – den zuständigen politischen Gremien zur Entscheidung vorzulegen.

Der nächste Folgebericht über die Umsetzung ist den politischen Gremien in 2021 vorzulegen.

Darüber hinaus sind der Ausschuss Soziales und Senioren und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik und gegebenenfalls weitere Fachausschüsse des Rates und die Bezirksvertretungen durch die regelmäßige Berichterstattung der Behindertenbeauftragten über wichtige Entwicklungen und Zwischenergebnisse zeitnah zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

9 Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 25 der Geschäftsordnung des Integrationsrates

Der Integrationsrat beschließt, die zu Beginn der Sitzung seitens des Vorsitzenden Herrn Keltek gegebene Erklärung zur aktuellen Diskussion zur Armenien-Resolution des Bundestages, an die Presse weiterzugeben.

10 Mündliche Anfragen gemäß § 4 (2) der Geschäftsordnung des Integrationsrates